

Rechnungsprüfung 2017

Nach Bayerischer Gemeindeordnung muss die Rechnungsprüfung 2017 bis Ende 2018 abgeschlossen sein.

Auf die Frage in der Bürgerversammlung am 27.1.2020 an die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, warum die Rechnungsprüfung 2017 immer noch nicht abgeschlossen sei, antwortete 3. Bürgermeister Settele:

„Laut dem Vorsitzenden der örtlichen Rechnungsprüfung, Walter Settele, habe ein Mitglied die Überprüfung der Saalbeleuchtung gewünscht, bevor man im Gemeinderat berichte. Diese Prüfung befindet sich derzeit bei der Vergabestelle bei der Regierung von Schwaben.“ (Zitat aus dem AZ-Bericht vom 29.1.2020)

Es geht natürlich nicht um die technische Überprüfung der Saalbeleuchtung (wie der AZ-Bericht vermuten lässt), sondern um rechtliche Fragen im Zusammenhang mit der Erneuerung der Audio- und Lichtanlage im Gemeindezentrum:

Gab es bei der Ausschreibung dieses Projekts, bei der Vergabe und der anschließenden erheblichen Kostenüberschreitung bei der Ausführung des Projekts Verstöße gegen geltende Gesetze?

Auf Nachfrage bei der Vergabestelle der Regierung von Schwaben ging am 18.2.2020 folgende E-Mail ein:

Betreff: Audio-Anlage Gemeinde Seeg

Sehr geehrte Damen und Herren,
uns liegt derzeit zum o.g. Sachverhalt keine Anfrage vor.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Engelbrecht, VOB- Stelle, Regierung von Schwaben

Warum erhält man auch in diesem Fall keine ehrliche Antwort?

Wer ist dafür verantwortlich, dass die Unterlagen der VOB-Stelle nicht vorgelegt werden?

Gibt es etwas zu verheimlichen oder zu vertuschen?

J. Beller